



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
1. Allgemeine Bestimmungen	2
2. Platzreife	2
2.1. Bedeutung	2
2.2. Voraussetzungen zur Erlangung der Platzreife	2
2.3. Ausweis	2
2.4. Von einem schweizerischen ASG-Club ausgestellte Platzreife	2
3. Erlangen des offiziellen Handicaps	3
4. Anerkennung von extern erlangten Handicaps	3
5. Änderung des bestehenden Handicaps	3
5.1. Allgemeine Bestimmungen	3
5.2. Handicap-Karten	3
5.3. Teilnahme an clubexternen Wettspielen	3
5.4. Sistierung des Handicaps	3
5.5. Handicap 28.0	4
6. Einschränkungen	4
6.1. Allgemein	4
6.2. Flight-Zusammenstellung	4
6.3. Einschränkungen für Clubmitglieder mit Platzreife	4
6.4. Einschränkungen für Gäste mit Platzreife	4

1. Allgemeine Bestimmungen

Bei Unstimmigkeiten bei der Auslegung des Reglements entscheidet die Spielkommission. Die Spielkommission setzt sich wie folgt zusammen:

- Captain
- Mixed Senioren Captain
- Golfpro

Zwecks besserer Lesbarkeit wird die weibliche Form der männlichen Form gleichgesetzt.

2. Platzreife

2.1. Bedeutung

Platzreife bedeutet, dass auf unserem Golfplatz (selbständig, d.h., ohne Betreuer) gespielt werden darf. Die Mitglieder mit Platzreife kennen die Etikette und die Regeln, halten sie ein und verfügen über ein gewisses Mass an praktischer Spielkenntnis, um den Spielbetrieb nicht zu stören. Besonders wichtig ist die Etikette. Sie regelt, wie Golfer miteinander und mit dem Platz umzugehen haben. Obwohl die ASG empfiehlt, die Platzreife unter ASG-Clubs anzuerkennen, kann jeder Golfclub die Spielberechtigung von Gästen auf seinem Platz beliebig beschränken.

2.2. Voraussetzungen zur Erlangung der Platzreife

- Besuch von mindestens sechs Theorielektionen à 50 Minuten über Etikette und Regeln.
- Nachweis über die erforderlichen praktischen Kenntnisse gemäss den ASG Richtlinien. Die Platzreifeprüfung wird von unserem Pro abgenommen, mit der Empfehlung, dem betreffenden Mitglied die Platzreife, nach Erfüllung der übrigen Voraussetzungen, zu erteilen.

Anforderungen:

- Theoretische Prüfung: Bestehen der schriftlichen Prüfung. Nachschlagen im Regelbuch ist erlaubt.
- Praktische Prüfung: Nachweis eines Spieles über 9 Loch mit min. 9 Stableford-Punkten auf der Basis eines Exact-Handicaps von 36.0, wobei auf jedem Loch zwei Schläge gutgeschrieben werden.

2.3. Ausweis

Nach Erfüllung aller obgenannten Voraussetzungen wird die Platzreife mittels eines Ausweises bestätigt.

2.4. Von einem schweizerischen ASG-Club ausgestellte Platzreife

Der von einem schweizerischen ASG-Club oder von einem ausländischen regulären Club ausgestellte Ausweis über die Platzreife wird im Golf Club Brigels anerkannt.

3. Erlangen des offiziellen Handicaps

Clubmitglieder, die kein offizielles Handicap, jedoch die Platzreife haben, können das Handicap auf folgende Arten erlangen:

- Durch Erzielen von mindestens 36 Stableford-Punkten bei einem Exact-Handicap von 36.0 in einem offiziellen Wettspiel des Golf Club Brigels.
- Das erste Handicap kann nur in einem Spiel über 18 Loch erlangt werden.
- Durch Abgabe von drei Handicap-Karten über 18 Loch, von denen mit mindestens einer Karte 36 Stableford-Punkte erzielt werden müssen. Die Karten müssen mit einem Spieler gespielt werden, der ein Exact-Handicap von 26.4 oder besser hat und korrekt ausgefüllt im Sekretariat abgegeben werden. Für das erste offizielle Handicap wird das Beste der 3 erzielten Resultate verwendet.

4. Anerkennung von extern erlangten Handicaps

Der Golf Club Brigels anerkennt extern erlangte Handicaps von Mitgliedern eines anerkannten Golf Clubs.

5. Änderung des bestehenden Handicaps

Die Spielkommission bevollmächtigt den Captain im Rahmen der folgenden Bestimmungen zu selbstständigen Entscheidungen.

5.1. Allgemeine Bestimmungen

Bei der Revision der Handicaps richtet sich der Golf Club Brigels nach dem ASG resp. EGA-Handicap-Reglement.

5.2. Handicap-Karten

Jeder Spieler kann beliebig viele Handicap-Karten spielen. Das Vorhaben, eine Handicap-Karte zu spielen, ist vorgängig im Sekretariat zu melden. Es wird eine EDS-Scorekarte vorbereitet. Die Gebühr beträgt CHF 10.00. Das Exact-Handicap wird je nach Resultat revidiert. No Return führt zu einer Erhöhung des Exact-Handicaps. Die Karten müssen mit einem Spieler gespielt werden, der ein Exact-Handicap von 26.4 oder besser hat und korrekt ausgefüllt im Sekretariat abgegeben werden.

5.3. Teilnahme an clubexternen Wettspielen

Der Spieler muss alle Resultate dem Sekretariat melden. Das Exact-Handicap wird entsprechend revidiert.

5.4. Sistierung des Handicaps

Das Handicap kann nicht sistiert werden.

5.5. Handicap 28.0

Erreicht ein Spieler ein Handicap 28.0 oder darunter wird dieses bei 28.0 eingefroren.

6. Einschränkungen

6.1. Allgemein

Die Spielkommission kann jeden Spieler mit einer befristeten oder einer unbefristeten Platzsperre belegen.

6.2. Flight-Zusammenstellung

Über die Flightzusammenstellung entscheidet das Sekretariat. Wenn möglich ist zu vermeiden, dass mehr als zwei Platzreife-Spieler zusammen in einem Flight spielen. Ausgenommen sind Flights mit einem Golflehrer des Golf Club Brigels. An Werktagen gilt 2er vor 3er vor 4er Flights, an Samstagen und Sonntagen sowie Feiertagen gilt 4er vor 3er vor 2er Flights. Jeder Spieler muss seinen eigenen Bag mitnehmen. Es ist nicht gestattet, dass mehrere Spieler aus einem Bag spielen. Bei Zuwiderhandlung kann der Golf Club Brigels dies dem Heimclub der Spieler melden.

6.3. Einschränkungen für Clubmitglieder mit Platzreife

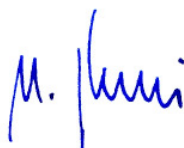
Grundsätzlich können Clubmitglieder mit Platzreife den Golfplatz benutzen. Um zu gewährleisten, dass der ordentliche Spielbetrieb aufrechterhalten werden kann, wird diesen Spielern empfohlen, zusammen mit einem Spieler mit einem offiziellen Handicap zu spielen. Die Spielkommission kann besondere Einschränkungen erlassen. Diese werden im Clubhaus angeschlagen.

6.4. Einschränkungen für Gäste mit Platzreife

Gäste ohne offizielles Handicap, jedoch mit Platzreife dürfen den Golfplatz benutzen. Um zu gewährleisten, dass der ordentliche Spielbetrieb aufrechterhalten werden kann, wird diesen Spielern empfohlen, zusammen mit einem Spieler mit einem offiziellen Handicap zu spielen. Die Spielkommission kann besondere Weisungen erlassen.

Golf Club Brigels

Der Präsident:



Marcel Friberg

Der Captain:



Hardy Friedrich

Reglementname:	Spielreglement
Anzahl Seiten:	vier
Freigabedatum:	11.7.2009
Revisionen:	